

## Presseinformation

28. Januar 2003

### Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll fasste in ihrer heutigen Sitzung u.a. folgende Beschlüsse:

Dem Verkauf des 50-prozentigen Anteils des Landes Niederösterreich an der Gemeinnützigen Studentenheim Auerspergstraße Gesellschaft m.b.H. an die Österreichische Studentenförderungsstiftung wurde zugestimmt.

Im Rahmen der Wohnungsförderungs-Sofortmaßnahmen Katastrophenschäden Hochwasser 2002 wurden wieder Darlehen in der Gesamthöhe von 107.360 Euro und Zuschüsse von insgesamt 6.000 Euro bewilligt.

Dem im Juli 2001 zur Beschäftigung und Ausbildung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen gegründeten Verein 0>Handicap in St.Pölten wurde ein Subvention in der Höhe von 618.695 Euro genehmigt.

Die Landesbank-Hypothekenbank AG wurde mit der Errichtung einer Trainingshalle in der NÖ Landessportschule St. Pölten (5. Ausbaustufe) beauftragt.

Dem Zubau der Magnetresonanz-Untersuchung und der Installation eines PACS-Systems am Standort Horn des Waldviertelklinikums im Rahmen einer Sonderfinanzierung wurde grundsätzlich zugestimmt. Die Gesamtkosten betragen 2,5 Millionen Euro.

Für die Förderung des 2. Basislehrgangs „Palliativ Care“ werden aus EVN-Mitteln 20.000 Euro ausbezahlt.

Ebenfalls aus EVN-Mitteln wird die Initialveranstaltung des Projekts „METIS – gesunde Frauen in NÖ; Prävention durch Eigenvorsorge und Selbstwahrnehmung“ mit 16.000 Euro gefördert.

Der Wasserbaumaßnahme „Hochwasserschutz Firma Häusermann, Gars am Kamp“ wurde zugestimmt und ein 35-prozentiger Landesbeitrag bis zu einer Höhe von 455.000 Euro bewilligt.

Ein Landesanteil von 203.497 Euro für den Verein NÖ Tiergesundheitsdienst für das Jahr 2002 wird bereitgestellt.

## Presseinformation

Für 21 Förderungswerber wurden für die Beseitigung von Hochwasserschäden Beihilfen bewilligt, der Landesanteil beträgt insgesamt 2,45 Millionen Euro.

Die Tourismusregion NÖ Süd-Alpin erhält als Zuschuss für regionale und überregionale Werbemaßnahmen für das Weltcup-Rennen auf dem Semmering einen Landesbeitrag bis zur Höhe von 87.207 Euro.

Der Donau-Universität Krems, Zentrum für Biomedizinische Medizin, wurde zur Durchführung von drei anwendungsorientierten Forschungsprojekten und zur Akkreditierung von Laboreinheiten am Standort Krems eine Förderung von 1.529.763 Euro gewährt, wovon 363.000 Euro als Vorauszahlung sofort ausbezahlt werden.

EFRE-Mittel in der Höhe von 145.000 Euro wurden für das Projekt „Grenzüberschreitende Angebotsentwicklung, Marketingmaßnahmen und Umfeldentwicklung in der Inter-Nationalpark-Region Thayatal“ im Rahmen des Programms INTERREG IIIA-PHARE CBC Österreich-Tschechien genehmigt.

Der Gemeinde Raach am Hochgebirge, Bezirk Neunkirchen, wurde ein Gemeindewappen verliehen.